



4,1 Mill. EUR weniger Drittmittel für die Hochschulen in Sachsen-Anhalt 2020

151,3 Mill. EUR Drittmittel nahmen die Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt 2020 ein. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, sanken damit die Mittel zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre, die zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben wurden, um 4,1 Mill. EUR bzw. 2,6 % gegenüber 2019.

15,5 % der Einnahmen der Hochschulen im Land Sachsen-Anhalt waren 2020 Drittmittel. In den 5 vorangegangenen Jahren war dieser Anteil durchgängig höher. Er lag zwischen 16,5 % und 17,6 %.

56,7 Mill. EUR bzw. 37,5 % der Drittmittel der Hochschulen in Sachsen-Anhalt wurden 2020 aus dem öffentlichen Bereich, wie z. B. vom Bund, von den Ländern, den Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbänden, der Bundesagentur für Arbeit sowie den sonstigen öffentlichen Bereichen eingeworben. 68,1 % dieser Drittmittel vom öffentlichen Bereich stammen vom Bund und 21,4 % von den Ländern (ohne die Mittel der Träger der Hochschulen). 10,5 % entfielen auf den sonstigen öffentlichen Bereich (z. B. die Sondervermögen ERP [European Recovery Program] Lastenausgleichsfonds sowie die Sozialversicherungen).

62,5 % (94,6 Mill. EUR) der von den Hochschulen in Sachsen-Anhalt 2020 erhaltenen Drittmittel wurden außerhalb des öffentlichen Bereiches eingeworben. 24,5 Mill. EUR kamen von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen Bereichen für Lehr- und Forschungszwecke. Das waren 1,9 Mill. EUR weniger als 2019 und der geringste Wert seit 2015. Von der Deutschen Forschungsgesellschaft (DFG) erhielten die Hochschulen 40,8 Mill. EUR, das waren 5,0 Mill. EUR weniger als im Jahr zuvor. 42,2 % der Mittel der DFG kamen aus koordinierten Programmen. Mit 17,2 Mill. EUR flossen hier 5,7 Mill. EUR weniger als im Vorjahr. Für Einzelförderungen wurden 36,4 % der Drittmittel von der DFG eingesetzt. 14,8 Mill. EUR standen den Hochschulen 2020 über Drittmittel dafür zur Verfügung, 4,8 Mill. EUR mehr als 2019. 29,3 Mill. EUR kamen aus der Europäischen Union, Hochschulfördergesellschaften oder Stiftungen.

Die beiden Universitäten des Landes Sachsen-Anhalt in Magdeburg und Halle (Saale) warben 2020 mit 121,1 Mill. EUR 4/5 der gesamten Drittmittel ein. Die medizinischen Fakultäten der Universitäten waren daran mit 36,4 Mill. EUR beteiligt. Die

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt
#moderndenken**

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet
<http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Fachhochschulen verbuchten 27,7 Mill. EUR Drittmittel. 2,6 Mill. EUR wurden von den übrigen Hochschulen eingenommen.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt.